

28. Dezember 2015

LR Wilfing: „Rekordbeteiligung: Plus 30 Prozent bei Jugendpartnergemeinden“

Zertifizierung ist von 2016 bis 2018 gültig - Verleihung im März

„So viele Gemeinden wie noch nie werden in den kommenden drei Jahren den Titel ‚NÖ Jugend-Partnergemeinde‘ tragen“, informiert Jugend-Landesrat Mag. Karl Wilfing über die laufende Aktion. Jungen Menschen eine lebenswerte Gemeinde zu bieten ist eine der wichtigsten Aufgaben der Kommunalpolitik. Viele Gemeinden bieten umfangreiche Angebote und ausgezeichnete Möglichkeiten - mit und für die Jugend.

Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde eine Bestätigung, dass intensive Jugendarbeit mit hoher Qualität geboten wird. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich dabei von der kommunalen Mitbestimmung über das Raumangebot für die Jugend bis hin zu Zukunftsinitiativen und eine gute Öffentlichkeitsarbeit. Die Gemeinden mussten dafür einen detaillierten Fragebogen ausfüllen und ihre Projekte beschreiben. Eine Expertenjury kontrollierte die Fragebögen und bewertete anschließend die verschiedenen Projekte.

Die Zertifizierung ist von 2016 bis 2018 gültig und wird im Rahmen einer Festveranstaltung im März des kommenden Jahres vergeben. Mit der Aktion Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hinaus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen des Landes Niederösterreich im bundesweit ausgerufenen „Jahr der Jugendarbeit 2016“.

„Die Entscheidung des Landes, in jeder unserer 573 Gemeinden eine Jugendgemeinderätin oder einen Jugendgemeinderat aktiv gestalten zu lassen, hat sich als hervorragende Festlegung herausgestellt. 2012 wurden im NÖ Landtag die Weichen gestellt, 2015 ernten wir mit der Rekordbeteiligung die ersten Früchte.“ Bereits vor drei Jahren konnten wir 127 Gemeinden zertifizieren, 164 Gemeinden gab es bei dieser Aktion aber noch nie“, freut sich Wilfing über den hohen Stellenwert, den Jugendarbeit in Niederösterreich genießt.

Anzahl der teilnehmenden Gemeinden nach Bezirken: Amstetten (11), Baden (7), Bruck/Leitha (7), Gänserndorf (6), Gmünd (6), Hollabrunn (7), Horn (7), Korneuburg (9), Krems (8), Lilienfeld (3), Melk (14), Mistelbach (10), Mödling (9), Neunkirchen (10), St. Pölten (12), Scheibbs (6), Tulln (8), Waidhofen/Thaya (5), Wiener Neustadt (7), Wien-Umgebung (9) und Zwettl (3).

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail

NK Presseinformation

florian.liehr@noel.gv.at